740369-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft – Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta
OJ S 207/2026 26/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesweingut Kloster Pforta GmbH
E-Mail: ausschreibung-verwaltung@lgsa.de
Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta
Beschreibung: Das Landesweingut Kloster Pforta beabsichtigt, die Bewirtschaftung ausgewählter Weinbergsflächen ab dem 1. Januar 2027 an fachlich geeignete und leistungsfähige Dienstleister zu vergeben. Gegenstand der Ausschreibung ist die laufende weinbauliche Bewirtschaftung und Pflege von Rebflächen des Landesweinguts. Die Flächen werden in zwei Lose gegliedert: Los 1 – Eulauer Heideberg und Los 2 – Naumburger Paradies. Los 2 ist in vier Teillose (2.1 – Plateau, 2.2 – Apfel, 2.3 – Forsthaus, 2.4 Alte Reben) gegliedert.
Kennung des Verfahrens: a18d25f1-9057-4f29-9cf3-cb14cd409494
Interne Kennung: LKP_10/2026
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 460 592,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Informationen zum Verfahren können auf der eVergabe-Plattform abgerufen werden (Angebots-, Vergabeunterlagen https://www.evergabe-online.de (VGU), usw.). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich

unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist (gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV) ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Antworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Fehlende Erklärungen oder Nachweise des Formblattes 631 EU werden gemäß § 56 VgV durch den Auftraggeber teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, welche dort benannt sind. Diese werden nicht nachgefordert. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern /Bietern keine Kosten erstattet. 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter https://www.lgsa.de/de/datenschutz/

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 5

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Betrug: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gem. § 124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung Konkurs: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. § 124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gem. § 123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gem. § 124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gem. § 124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung
Zahlungsunfähigkeit: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung Neben den Ausschlussgründen gem. § 123 und 124 GWB gelten ggf. weitere Ausschlussgründe, die in den Vergabeunterlagen zu finden sind.
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: gem. Tariftreue- und Vergabegesetz Sachsen-Anhalt (TVergG LSA) / Angabe mittels Eigenerklärung Der erfolgreiche Bieter muss erklären, dass keine Ausschlussgründe gemäß EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russland auf die Ukraine vorliegen / Angabe mittels Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Eulauer Heideberg
Beschreibung: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta Fläche von 9,83 ha
Interne Kennung: LKP_10/2026 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit ist nicht vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Registerauszug oder Gewerbeanmeldung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste mit Auftraggeber, Zeitraum, Fläche, Leistungen und Ansprechpartner

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Versicherungsbestätigung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation der verantwortlichen Person - Ausbildung zum Winzer, Weinbautechniker oder Meister im Weinbau oder gleichwertige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren in der Bewirt-schaftung von Rebflächen - Nachweis durch Zeugnis oder Lebenslauf Sachkundenachweis nach Pflanzenschutzgesetz für alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden; Pflanzenschutzgeräte mit gültiger Kontrolle - Kopie des Sachkundenachweises; Kontrollnachweis der Geräte

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Liste der technischen Ausstattung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Flächen ausreichend Fachkräfte verfügbar, mindestens eine weitere Fachkraft als Vertretung der verantwortlichen Person - Eigenerklärung zur Personalstärke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Angebotspreis (50 %)
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %) Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %) Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %)
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Angebotspreis (50 %), 2. Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %), 3. Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %), 4. Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %). Die Kriterien 2 bis 4 werden mit 0, 3 oder 5 Punkten bewertet. Der Preis wird nach folgender Formel bewertet: Preispunkte = (niedrigster zugelassener Vergleichswert ÷ Vergleichswert des Angebots) × 5. Vergleichswert ist der angebotene Jahrespreis netto je Hektar des jeweiligen Loses bzw. Teillos. Die gewichteten Punkte aller Kriterien werden addiert. Bewertungsaspekte und Bewertungsmatrix ergeben sich aus dem Dokument “Zuschlagskriterien und Bewertung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=901422

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=901422
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV nachgefordert werden.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens ist entsprechend Rechtsbehelfbelehrung gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2; § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2.1 - Naumburger Paradies - Plateau
Beschreibung: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta Fläche von 5,53 ha
Interne Kennung: LKP_10/2026 - Los 2.1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit ist nicht vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Registerauszug oder Gewerbeanmeldung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste mit Auftraggeber, Zeitraum, Fläche, Leistungen und Ansprechpartner

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Versicherungsbestätigung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation der verantwortlichen Person - Ausbildung zum Winzer, Weinbautechniker oder Meister im Weinbau oder gleichwertige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren in der Bewirt-schaftung von Rebflächen - Nachweis durch Zeugnis oder Lebenslauf Sachkundenachweis nach Pflanzenschutzgesetz für alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden; Pflanzenschutzgeräte mit gültiger Kontrolle - Kopie des Sachkundenachweises; Kontrollnachweis der Geräte

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Liste der technischen Ausstattung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Flächen ausreichend Fachkräfte verfügbar, mindestens eine weitere Fachkraft als Vertretung der verantwortlichen Person - Eigenerklärung zur Personalstärke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Angebotspreis (50 %)
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %) Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %) Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %)
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Angebotspreis (50 %), 2. Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %), 3. Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %), 4. Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %). Die Kriterien 2 bis 4 werden mit 0, 3 oder 5 Punkten bewertet. Der Preis wird nach folgender Formel bewertet: Preispunkte = (niedrigster zugelassener Vergleichswert ÷ Vergleichswert des Angebots) × 5.

Vergleichswert ist der angebotene Jahrespreis netto je Hektar des jeweiligen Loses bzw. Teillos. Die gewichteten Punkte aller Kriterien werden addiert. Bewertungsaspekte und Bewertungsmatrix ergeben sich aus dem Dokument “Zuschlagskriterien und Bewertung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=901422

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=901422
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV nachgefordert werden.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens ist entsprechend Rechtsbehelfbelehrung gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2; § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 2.2 - Naumburger Paradies - Apfel
Beschreibung: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta Fläche von 3,14 ha
Interne Kennung: LKP_10/2026 - Los 2.2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit ist nicht vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Registerauszug oder Gewerbeanmeldung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste mit Auftraggeber, Zeitraum, Fläche, Leistungen und Ansprechpartner

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Versicherungsbestätigung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation der verantwortlichen Person - Ausbildung zum Winzer, Weinbautechniker oder Meister im Weinbau oder gleichwertige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren in der Bewirt-schaftung von Rebflächen - Nachweis durch Zeugnis oder Lebenslauf Sachkundenachweis nach Pflanzenschutzgesetz für alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden; Pflanzenschutzgeräte mit gültiger Kontrolle - Kopie des Sachkundenachweises; Kontrollnachweis der Geräte

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Liste der technischen Ausstattung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Flächen ausreichend Fachkräfte verfügbar, mindestens eine weitere Fachkraft als Vertretung der verantwortlichen Person - Eigenerklärung zur Personalstärke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Angebotspreis (50 %)
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %) Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %) Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %)
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Angebotspreis (50 %), 2. Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %), 3. Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %), 4. Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %). Die Kriterien 2 bis 4 werden mit 0, 3 oder 5 Punkten bewertet. Der Preis wird nach folgender Formel bewertet: Preispunkte = (niedrigster zugelassener Vergleichswert ÷ Vergleichswert des Angebots) × 5. Vergleichswert ist der angebotene Jahrespreis netto je Hektar des jeweiligen Loses bzw. Teillos. Die gewichteten Punkte aller Kriterien werden addiert. Bewertungsaspekte und Bewertungsmatrix ergeben sich aus dem Dokument “Zuschlagskriterien und Bewertung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=901422

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=901422
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV nachgefordert werden.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens ist entsprechend Rechtsbehelfbelehrung gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2; § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0004
Titel: Los 2.3 - Naumburger Paradies - Forsthaus
Beschreibung: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta Fläche von 3,57 ha
Interne Kennung: LKP_10/2026 - Los 2.3

5.1.1. Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit ist nicht vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort
Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Registerauszug oder Gewerbeanmeldung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste mit Auftraggeber, Zeitraum, Fläche, Leistungen und Ansprechpartner

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Versicherungsbestätigung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation der verantwortlichen Person - Ausbildung zum Winzer, Weinbautechniker oder Meister im Weinbau oder gleichwertige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren in der Bewirt-schaftung von Rebflächen - Nachweis durch Zeugnis oder Lebenslauf Sachkundenachweis nach Pflanzenschutzgesetz für alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden; Pflanzenschutzgeräte mit gültiger Kontrolle - Kopie des Sachkundenachweises; Kontrollnachweis der Geräte

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Liste der technischen Ausstattung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Flächen ausreichend Fachkräfte verfügbar, mindestens eine weitere Fachkraft als Vertretung der verantwortlichen Person - Eigenerklärung zur Personalstärke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Angebotspreis (50 %)
Kriterium:
Art: Qualität

Beschreibung: Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %) Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %) Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %)
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Angebotspreis (50 %), 2. Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %), 3. Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %), 4. Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %). Die Kriterien 2 bis 4 werden mit 0, 3 oder 5 Punkten bewertet. Der Preis wird nach folgender Formel bewertet: Preispunkte = (niedrigster zugelassener Vergleichswert ÷ Vergleichswert des Angebots) × 5. Vergleichswert ist der angebotene Jahrespreis netto je Hektar des jeweiligen Loses bzw. Teillos. Die gewichteten Punkte aller Kriterien werden addiert. Bewertungsaspekte und Bewertungsmatrix ergeben sich aus dem Dokument “Zuschlagskriterien und Bewertung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=901422

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=901422
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV nachgefordert werden.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens ist entsprechend Rechtsbehelfbelehrung gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2; § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 2.4 - Naumburger Paradies - Alte Reben
Beschreibung: Bewirtschaftung von Weinbergsflächen des Landesweinguts Kloster Pforta Fläche von 9,83 ha
Interne Kennung: LKP_10/2026 - Los 2.4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77100000 Dienstleistungen im Bereich Landwirtschaft
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit ist nicht vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Naumburg
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Registerauszug oder Gewerbeanmeldung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste mit Auftraggeber, Zeitraum, Fläche, Leistungen und Ansprechpartner

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem. Eigenerklärung - Versicherungsbestätigung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation der verantwortlichen Person - Ausbildung zum Winzer, Weinbautechniker oder Meister im Weinbau oder gleichwertige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren in der Bewirt-schaftung von Rebflächen - Nachweis durch Zeugnis oder Lebenslauf Sachkundenachweis nach Pflanzenschutzgesetz für alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden; Pflanzenschutzgeräte mit gültiger Kontrolle - Kopie des Sachkundenachweises; Kontrollnachweis der Geräte

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Liste der technischen Ausstattung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Flächen ausreichend Fachkräfte verfügbar, mindestens eine weitere Fachkraft als Vertretung der verantwortlichen Person - Eigenerklärung zur Personalstärke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Angebotspreis (50 %)
Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %) Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %) Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %)
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Angebotspreis (50 %), 2. Bewirtschaftungskonzept für die ausgeschriebenen Flächen (20 %), 3. Einsatzkonzept Personal und Maschinen (20 %), 4. Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation (10 %). Die Kriterien 2 bis 4 werden mit 0, 3 oder 5 Punkten bewertet. Der Preis wird nach folgender Formel bewertet: Preispunkte = (niedrigster zugelassener Vergleichswert ÷ Vergleichswert des Angebots) × 5. Vergleichswert ist der angebotene Jahrespreis netto je Hektar des jeweiligen Loses bzw. Teillos. Die gewichteten Punkte aller Kriterien werden addiert. Bewertungsaspekte und Bewertungsmatrix ergeben sich aus dem Dokument “Zuschlagskriterien und Bewertung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=901422

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=901422

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV nachgefordert werden.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens ist entsprechend Rechtsbehelfbelehrung gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2; § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Landesweingut Kloster Pforta GmbH
Registrierungsnummer: HRB 8088
Postanschrift: Saalberge 73
Stadt: Naumburg/Saale OT Bad Kösen
Postleitzahl: 06628
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung-verwaltung@lgsa.de
Telefon: 0391 7361 780
Internetadresse: https://kloster-pforta.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH
Registrierungsnummer: HRB 104364
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Große Diesdorfer Str. 56/57
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39110
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung-verwaltung@lgsa.de
Telefon: 0391 7361 780
Internetadresse: https://www.lgsa.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a125f866-9f94-4f5c-bfe8-fdf535b25e70 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/10/2026 15:33:08 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 740369-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 207/2026
Datum der Veröffentlichung: 26/10/2026